

74. Halleluja!

T: Gerhard Tersteegen 1697-1769
M: Christian Hähle 2007

1. O Ma-je-stät, wir fal-len nie-der, zwar du be-darfst nicht uns-rer Lie-der,
 uns ziemt und nutzt dein Lob so sehr. Zu dei-nem Lob sind wir ge-bo-ren,
 so teu'r er-kauf't, so hoch er-ko-ren, so Se-lig-keit, dir ge-ben Ehr!
 Zu dei-nem Lo-be nur ist al-le Kre-a-tur,
 se-ligs We-sen; wir kom-men dann und be-ten an,
 im Geist und Wahr-heit se-ig ge-tan.

2. Die Seraphim und Cherubinen / dir Tag und Nacht mit Ehrfurcht dienen, / der Engel Scharen ohne Zahl, / die höchsten Geister, die dich kennen, / dich heilig, heilig, heilig nennen, / sie fallen nieder allzumal. / Ihr Seligsein bist du, / dir schreibt man alles zu; / Amen, Amen, Amen! / Auch wir sind dein / und stimmen ein: / Du, Gott, bis unser Gott allein.

3. Die Ältesten vor deinem Throne / gebückt dir opfern ihre Krone; / der Erstlinge erwählte Schar / samt den unzählbar vielen Frommen, / die dort in weißen Kleidern kommen, / anbetend sprechen: Dein ist gar / Macht, Weisheit, Herrlichkeit, / Lob Ehr, Dank, Kraft allzeit. / Amen, Amen! / Auch wir sind dein / und stimmen ein: / Du, Gott, bist unser Gott allein.

4. Sie loben deine Taten prächtig, / dass du so groß, so gut, so mächtig, / höchst selig, würdig aller Ehr, / dass eitel Weisheit, Lieb und Treue / in allen deinen Wegen seie, / ihr Amen sagt unendlich mehr. / Ihr Lob zu wenig ist, / dein Lob du selber bist; / Amen, Amen! / Auch wir sind dein / und stimmen ein: / Du, Gott, bist unser Gott allein.

5. Durch deinen Willen muss bestehen, / was wir durch dich geschaffen sehen, / dein Werk ist groß und wunderbar. / Von allem du gelobt musst werden / im Himmel, Meer und auf der Erden, / es stellt von deiner Pracht was dar; / dein Lob ist eingepägt / in allem, was sich regt. / Amen, Amen! / Auch wir sind dein / und stimmen ein: / Du, Gott, bist unser Gott allein.

6. Du unter allen Nationen / von deinen Freunden hier noch wohnen, / erheben dich, du seligs Gut, / dich höchst vollkommen sie bekennen, / dich ihren Gott und Heiland nennen, / der sie erkauf't durchs Lammes Blut, / ihr allvergnügend Teil, / ihr'n Trost, ihr ganzes Heil. / Amen, Amen! / Auch wir sind dein / und stimmen ein: / Du, Gott, bist unser Gott allein.

7. Du wollst dich selbst in uns verklären, / dass wir dich würdiglich verehren / und unser Herz, dein Heiligtum, / mit deiner Herrlichkeit erfüllet, / durch deine Nahheit tief gestillet, / zerfließ in deiner Gottheit Ruhm. / Dich, lebenswürdig's Gut, / erhebe Geist und Mut, / Amen, Amen! / Halleluja, / Halleluja! / Der Herr ist groß und gut und nah.